

Die Diplomarbeit wird wie die Fallstudie gemeint, wann das Thema Erziehung und therapeutischer Zugang zu den Suchtkranken ist. Mein Ziel ist, übersichtlich zu informieren, wie und wo das in Praxis bei uns und in der Schweiz funktioniert.

Die Arbeit wird in zwei Teile geteilt. In dem theoretischen Teil werden

die

Problematik

und

Geschichte

der

Betreuung

für

Drogenabhängigen, besonders abhängigen von Opioiden, allgemeine Eigenschaften heutiger selbsthilflicher Institutionen bei uns (SANANIM), Sozialsituation der Klienten und ihrer Familien in der Tschechischen Republik und Arbeitsmethoden im Vergleich mit der Schweiz (Zürich), die modern und liberal in dieser Problematik ist. In dem theoretischen Teil wird auch die Legislative entworfen.

In dem praktischen Teil habe ich die Methode von dem Gespräch und der Beobachtung gewählt. Ich möchte mich nicht nur an Klient, sondern auch an die Familie und psychisch-soziale Auswirkung orientieren. Ich möchte das Praktikum in SANANIM ausnützen.

Mit meiner Arbeit versuche ich die Situation zu verbessern, die in Praxis in grösseren Städten entdeckt und ich möchte mich von den modernen und effektiven Zugängen anderer Länder inspirieren lassen.